

BREMISCHE BÜRGERSCHAFT
Stadtbürgerschaft
21. Wahlperiode

25.03.2025

Anfrage in der Fragestunde der Fraktion der CDU

**Versorgungslücke nach Schließung des toxikologisch-forensischen Labors am
Klinikum Bremen Mitte - Bewährungshilfe**

Wir fragen den Senat:

Wie verläuft seit Schließung des toxikologisch-forensischen Labors am Klinikum Bremen Mitte und damit seit März 2025 das Drogenscreening von Klienten der Bewährungshilfe?

Sind diese Menschen überhaupt in der Lage, den nunmehr erforderlichen Weg nach Hamburg oder Hannover anzutreten und entsprechende Einrichtungen zu erreichen?

Wie viele Probenentnahmen wurden im laufenden Monat März 2025 von Klienten der Bewährungshilfe in Form eines „Drogentests unter Sicht“ in Bremen durchgeführt?

Sandra Ahrens, Rainer Bensch, Heiko Strohmann, Frank Imhoff und Fraktion der CDU